

ÖSTERREICH: Krüppellied-Poster wird Silberstein-Nachfolger

Utl.: Nächste Aufregung im SPÖ-Wahlkampfteam =

Wien (OTS) - Wie die Tageszeitung ÖSTERREICH in ihrer Sonntagsausgabe berichtet, steht die SPÖ vor dem nächsten Aufreger in ihrem Wahlkampf-Team: Ausgerechnet jener SPÖ-Mitarbeiter, der jetzt den verhafteten Tal Silberstein als "Wahlforscher" ersetzen soll, dürfte für den nächsten Wahlkampf-Eklat sorgen.

SPÖ-Mitarbeiter Paul Pöchhacker, der laut Parteichef Kern nun die Silberstein-Agenden übernehmen soll, hat nämlich im Präsidenten-Wahlkampf als Berater von Rudolf Hundstorfer für einen Skandal gesorgt. Pöchhacker hatte im Frühjahr auf Twitter Helmut Qualtingers "Krüppellied" gepostet und es ausdrücklich dem behinderten FPÖ-Kandidaten Norbert Hofer gewidmet. Ein Sturm der Entrüstung war damals die Folge.

Pöchhacker musste sich aus dem Hundstorfer-Wahlkampfteam zurückziehen, Hundstorfer entschuldigte sich ausdrücklich für Pöchhackers "Entgleisung". Dass Kanzler Kern nun Pöchhacker an die vorderste Front seines Wahlkampfteams holt, wird vermutlich bei der FPÖ zu wütenden Reaktionen führen. Sie wollte nach dem "Krüppel-Tweet" ein Wahlkampfverbot für Pöchhacker.

~

Rückfragehinweis:

ÖSTERREICH, Chefredaktion
(01) 588 11 / 1010
redaktion@oe24.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1259/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0031 2017-08-19/19:05

191905 Aug 17

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170819_OTS0031